



Nach der ForuM-Studie Rückblick auf und Konsequenzen für kirchliches Handeln?

Im Januar 2024 wurde die ForuM-Studie in Hannover durch den Forschungsverbund veröffentlicht. Großes Interesse hatten die Kennzahlen und der Umgang damit. Wir wollen an diesem Fachtag einen Blick auf die Ergebnisse der Kennzahlen der ForuM-Studie werfen und gleichzeitig über die Datenlage in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg informieren.

Freitag, 27. September 2024 – von 15 bis 18 Uhr

Landeskirchliches Archiv, Balingen Str. 33/1, 70567 Stuttgart

Bitte melden Sie sich über das [Bildungsportal](#) an. Im Anmeldeprozess werden Sie nach der Teilnahme der einzelnen online-Termine gefragt und können sich entsprechend anmelden.

Programm

Ankommen bis 15 Uhr bei Kaffee, Tee und Kuchen

15:00 Uhr Begrüßung und Einführung durch Direktor Werner

15:15 Uhr Spots auf:

Die ForuM-Studie: Teilprojekt E: „Kennzahlen und Umgang - Kennzahlen zur Häufigkeit des sexuellen Missbrauchs im Bereich der evangelischen Kirche in Deutschland und Merkmale des institutionellen Umgangs mit Missbrauchsvorfällen“

Dr. Andreas Hoell, Zentralinstitut für seelische Gesundheit Mannheim

Zur Datenlage in der Ev. Landeskirche in Württemberg und der Diakonie.

Dr. Claudius Kienzle Leitung Referat Archiv, Bibliothek, Dokumentenmanagement

Resonanzen und Ambivalenzen: Zwischen Datenschutz und Aufarbeitungsverantwortung.

Dr. Michael Frisch, Dezernat Recht

16:00 Uhr Rundgang durch das Archiv

16:30 Uhr **Podiumsgespräch unter Einbezug des Publikums**
mit Dr. Andreas Hoell (ForuM Forschungsprojekt), Dr. Michael Frisch (Dezernat Recht), Prälatin Gabriele Wulz (Kirchenleitung), Ursula Kress (Fachstelle sexualisierte Gewalt) und Dr. Claudius Kienzle (Archiv, Bibliothek und Dokumentenmanagement)

Moderation Dan Peter

17:45Uhr Ausblicke

Ende gegen 18:00 Uhr

Fachstelle zum Umgang mit sexualisierter Gewalt der Evangelischen Landeskirche in Württemberg



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTEMBERG